

Danke von Ruth:

Ihr Liabn!

11 Wochen Krankenstand, 6 Wochen Krankenhaus, 3 Operationen und oa Chemozyklus (von insgesamt sechse) san umme und es gibt a Lebenszeichen von mir. Aber ned nur des is de Bilanz der letzten Zeit. Sondern oane, de ma ned in Zahlen fassen, sondern im Herzen bewahren mog: Es haben mi sooo vui Nachrichten, Buidl, Musik, Liadaufnahmen, Karten, Anrufe, Packerl – sogar Blumen – erreicht und mir zoagt, dass ihr an mi denkts, dass ihr fia mi bet's und dass ihr mir a Kraft und an Muat schickts.

I kann ned mit Wort sagn – ned amoi auf boarisch – was mia des bedeit: unendlich vui. Und ned nur mir. Aa mei Familie is immer ganz diaf berührt, wenn mi ebbs von eich erreicht. Des gibt uns olle Kraft.

Do dafia mecht ich eich von ganzem Herzen VAGOIT'sGott sagn. Eigentlich dausad moi VagoitsGott warad richtiger...

I werd ois doa, was in meiner kloana Macht steht, dass i boid und gsund wieda zu eich kemma kann – weil i soo gern bei eich bin. Weil i so gern mit eich aufm Weg bin in unsam Glaabn, soo gern mit eich Gottesdienste feiert, soo gern mit eich red, lach und manchmoi muas ma aa woana.

Woana. Ja, des hob i in de letzten Wochan aa miassn aber i muas sogn ganz oft aus Freid. Ned, weil ois medizinisch so glatt ganga is – es hod aa manchmoi ganz schee g'facked. Freid weil i gspannt hab, i bin ned alloa – de Leid um mi umma spannan a Netz – mei Familie, unsane Nachbarn' und ihr olle, de ihr an mi denkts und fia mi an guadn Gedanken und a Gebet habts. Des Netz tragt mi – sicher und fest. Wia unsa Herrgott mi tragt – und i eahm gschpian deaf.

I mecht no, dass ihr wissts, dass i ned traurig oder verzweifelt bin, über des, was iatz is. I kann lacha und i bin aa immer wieder voier Glick. I seg's ois Erfahrunga, de mi unsa Herrgott macha lossd – de manchmoi schmerzhaft und hart – aber aa guad san. I bin voier Zuversicht, dass ois guad ummegeht und guad werd.

I denk oft an eich olle. Ihr geht's ma sakrisch ob. Aber mia san verbunden im Herzn. Da liebe Gott soid eich olle behiatn und beschützn – i griass eich aus ganzem dankbaren Herzen und schliass eich in meine Gebete ei.

Eure Ruth